

KI-Antivirus out-of-the-box

Darum setzt die Terminal-Services.NET Germany vendere GmbH auf OpenText



Das ganze Interview mit Fabian Hertzke sehen Sie im Video



Die Ausgangssituation

„Eine zentrale Verwaltungskonsole, die sofort out-of-the-box einsatzfähig ist und über die ich alle Kundensysteme im Blick habe“ – das schätzt Fabian Hertzke, Geschäftsführer der [Terminal-Services.NET Germany vendere GmbH](#), als Administrator besonders an der KI-basierten [OpenText Core Endpoint Protection](#). Die Oberfläche der Security-Lösung liefert ihm alle wichtigen Daten, die er zum Schutz vor Cyberangriffen benötigt. Hier sieht er sowohl potentielle Attacken als auch notwendige Updates. Zusätzliche E-Mail-Benachrichtigungen ermöglichen zudem schnelle Reaktionszeiten, sodass er rückblickend keine erfolgreichen Systemangriffe verzeichnen musste und seine Kunden durch den Einsatz der Software zu 100 Prozent schützen konnte.

Terminal-Services.NET Germany vendere GmbH

- ▶ Sitz: Berlin
- ▶ Mitarbeiter: 10
- ▶ Schwerpunkt: IT-Beratung für Server Based Computing und DATEV
- ▶ www.sbcpro.de

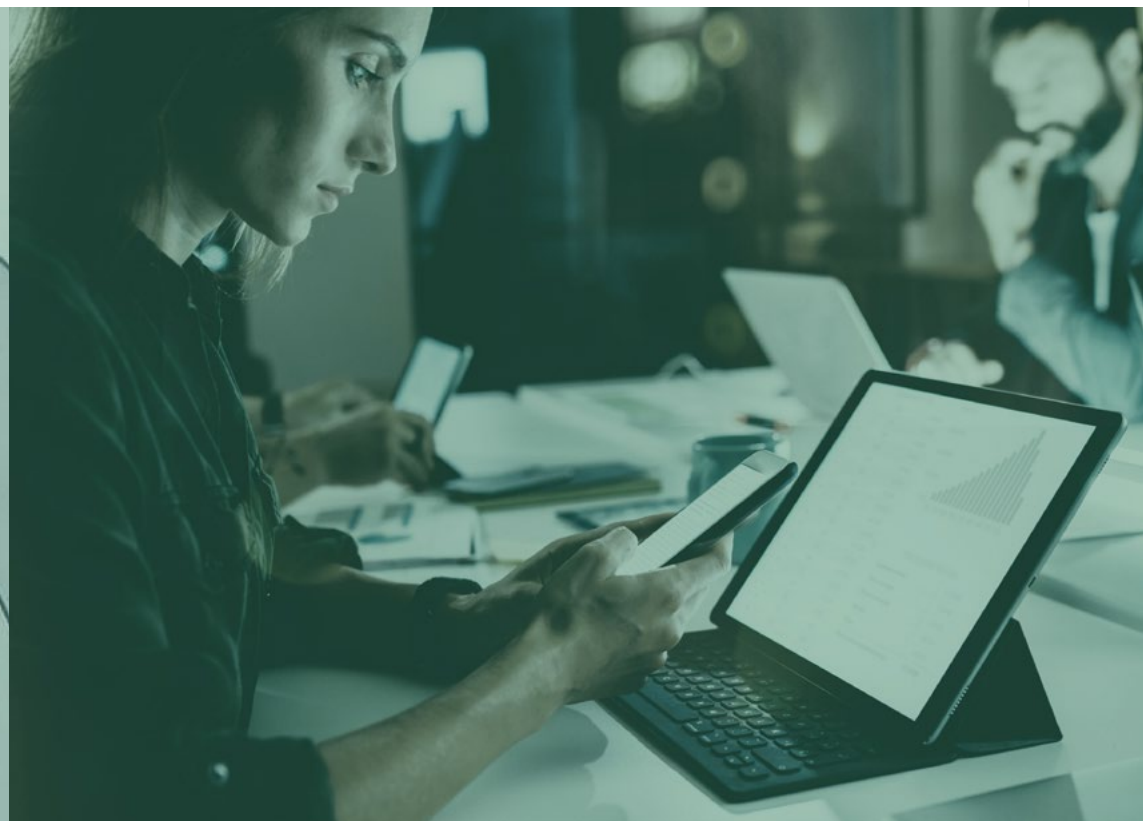
Automatisierte Rollbacks für Offline-Sicherheit

Neben der mandantenfähigen Admin-Konsole überzeugen den IT-Dienstleister vor allem die Technologie, die verlässliche Erkennungsrate, das MD5-Whitelisting und die automatisierten Rollbacks. Und auch wenn er die Rollback-Funktion, die zu einer hohen Offline-Sicherheit beiträgt und die Rückkehr zu unbeschädigten Dateien ermöglicht, in der Praxis glücklicherweise noch nicht benötigt hat, so konnte er doch im Rahmen von Tests umfangreiche Erfahrungen sammeln. Erfahrungen, die er als erfolgreiches Verkaufsargument bei seinen Kunden einsetzen kann, indem er die Technologie in Beratungsgesprächen anschaulich demonstriert.

„Ich muss lediglich eine Datei ausrollen“

Die Lösung ist die erste Wahl des Berliner Systemhauses, wenn Unternehmen einen Virenschutz als Add-On wünschen, was bei 90 Prozent der Kunden der Fall ist. Die Implementierung gestaltet sich dabei denkbar einfach: „Ich muss lediglich eine Datei ausrollen, die sich dann mit der Webkonsole verbindet. Dort kann ich Unternehmen mandantenfähig anlegen und Gruppen verwalten.“ Und er ergänzt: „Der Rollout läuft über unser RMM-Tool, das wir dem Kunden verkauft haben, was uns zusätzliches Cross-Selling-Potenzial bietet.“ Bei Organisationen mit eigener IT-Abteilung können zudem Unterberechtigungen angelegt werden, sodass der dortige Administrator die Verwaltung selbstständig durchführen kann, was dem Systemhaus zusätzlich Zeit spart.

Das Feedback ist durchweg positiv, berichtet Hertzke: „Die Kunden müssen sich kaum damit beschäftigen, das schätzen sie am meisten. Auch die Performance, die Erkennungsraten und das Preis-Leistungs-Verhältnis sprechen für sich und sind der Hauptgrund, warum wir das Produkt kontinuierlich einsetzen und weiterempfehlen.“





Vorteile IT-Dienstleister

- ▶ Mandantenfähige Administrationskonsole, ohne Installation einsetzbar
- ▶ Schneller und einfacher Rollout
- ▶ Hohe Erkennungsraten durch KI-Technologie
- ▶ Offline-Rollbacks auf fehlerfreie Dateien
- ▶ RMM-Integration



Vorteile Endkunden

- ▶ Leistungsstarker Virenschutz
- ▶ Sofortige Verfügbarkeit, kein Aufwand
- ▶ Keine Performance-Einbußen
- ▶ Bei Wunsch: selbstständige Administration dank Unterberechtigungen

Das ganze Interview mit Fabian Hertzke sehen Sie im Video:

▶ [Video ansehen](#)

ELOVADE ▲

Kontaktdaten für Deutschland & Österreich:

ELOVADE Deutschland GmbH

security@elovade.com

DE: +49 6441 67118 842

AT: +43 820 0010 36

elovade.com/opentext-cybersecurity

Kontaktdaten für die Schweiz:

ELOVADE Swiss AG

sales@elovade.ch

CH: +41 55 552 27 92

elovade.ch/opentext-cybersecurity